

BESTÄTIGUNG

Die Sperrholzproduktion der Firma

**SWL-Tischlerplatten
Betriebs-GmbH & Co.KG
33449 Langenberg**

wird von uns hinsichtlich der Einhaltung der Formaldehydvorschriften überwacht.

Im Rahmen der Qualitätsüberwachung werden jährlich (an jeweils 3 Ziehungs-Prüfplatten pro Plattentyp) die Gasanalysewerte durch ein von uns beauftragtes unabhängiges Labor ermittelt.

Am 15. November 2007 wurden folgende Platten gezogen:

Plattenart:	ST Leichte Mittellage
Verleimungstyp:	IF
Plattendicke:	16 mm

Die Laboruntersuchung dieser Platten bestätigte die Einhaltung der Anforderungen*) der Chemikalien-Verbotsverordnung vom 13. Juni 2003 bzw. der Richtlinie über die Klassifizierung und Überwachung von Holzwerkstoffplatten bezüglich der Formaldehydabgabe (DIBt-Richtlinie 100) vom Juni 1994. Der hierin geforderte Grenzwert wurde bei allen geprüften Platten bei weitem unterschritten.

Gießen, 10. März 2008



Der Geschäftsführer



Dr. Peter Sauerwein

*) Maßgebend ist die Einhaltung des in der DIBt-Richtlinie 100 niedergelegte Gasanalyse-Grenzwert für unbeschichtete Tischler- und Furnierplatten von 3,5 mg Formaldehyd/m²h bei Prüfung nach 4 Wochen Lagerung bei 20° C/65 % rF.